



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Matthäus 20, 1-16a

*Bist du neidisch,
weil ich zu anderen gütig bin?*

In jener Zeit erzählte Jesus seinen Jüngern das folgende Gleichnis:

Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Gutsbesitzer, der früh am Morgen sein Haus verließ, um Arbeiter für seinen Weinberg anzuwerben.

Er einigte sich mit den Arbeitern auf einen Denar für den Tag und schickte sie in seinen Weinberg.

Um die dritte Stunde ging er wieder auf den Markt und sah andere dastehen, die keine Arbeit hatten.

Er sagte zu ihnen: Geht auch ihr in meinen Weinberg! Ich werde euch geben, was recht ist.

Und sie gingen. Um die sechste Stunde und um die neunte Stunde ging der Gutsherr wieder auf den Markt und machte es ebenso.

Als er um die elfte Stunde noch einmal hinging, traf er wieder einige, die dort herumstanden. Er sagte zu ihnen: Was steht ihr hier den ganzen Tag untätig herum?

Sie antworteten: Niemand hat uns angeworben. Da sagte er zu ihnen: Geht auch ihr in meinen Weinberg!

Als es nun Abend geworden war, sagte der Besitzer des Weinbergs zu seinem Verwalter: Ruf die Arbeiter und zahl ihnen den Lohn aus, angefangen von den letzten, bis hin zu den ersten.

Da kamen die Männer, die er um die elfte Stunde angeworben hatte, und jeder erhielt einen Denar.

Als dann die ersten an der Reihe waren, glaubten sie, mehr zu bekommen. Aber auch sie erhielten nur einen Denar.

Da begannen sie, über den Gutsherrn zu murren und sagten: Diese letzten haben nur eine Stunde gearbeitet, und du hast sie uns gleichgestellt; wir aber haben den ganzen Tag über die Last der Arbeit und die Hitze ertragen.

Da erwiderte er einem von ihnen: Mein Freund, dir geschieht kein Unrecht. Hast du nicht einen Denar mit mir vereinbart?

Nimm dein Geld und geh! Ich will dem letzten ebenso viel geben wie dir.

Darf ich mit dem, was mir gehört, nicht tun, was ich will? Oder bist du neidisch, weil ich zu anderen gütig bin?

So werden die Letzten die Ersten sein.

WORT ZUM CARITAS-SONNTAG

„Zusammen sind wir Heimat“ – das ist das Leitwort des Caritassonntages.

Wenn die Kirchengemeinde ihren Mantel ausbreitet

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,**

im Mittelpunkt des Caritas-Sonntages, den wir an diesem Sonntag feiern, steht in diesem Jahr das Thema „Zusammen sind wir Heimat“.

Sind unsere Kirchen und Gemeindezentren nur Öfen, die sich selbst wärmen, gibt die Handreichung der Caritas zu diesem Thema zu bedenken? Nein. Es gibt viele Chancen, sie zur Heimat für Viele zu machen, ist dann die prompte Antwort.

Für wen ist unsere Kirchengemeinde Heimat? Was fördert oder behindert Beheimatung? Was schafft ein Zugehörigkeitsgefühl? Wer fühlt sich verstanden, wertgeschätzt und beteiligt?

Beheimatung funktioniert am besten durch Beteiligung, Begegnung und Mitgestaltung. Dies geht aber nur, wenn alle die gleichen Chancen haben, mitzumachen; hierzu einige Beispiele.

Menschen mit Behinderung

Wenn die Kirche nicht barrierefrei ist, wenn es Treppen, hohe Stufen, enge Toiletten oder mangelnde Orientierungshilfen gibt, sind viele ausgeschlossen.

Familien und Jugendliche

Sind unsere Kirchen familienfreundlich? Haben Kinder und Jugendliche Gestaltungs- und Beteiligungsmöglichkeiten, eigene „Freiräume“? Welche Sprache sprechen wir?

Alte Menschen

Menschen, die nicht mehr gut hören und nicht mehr gut zu Fuß sind, verlieren durch diese Beeinträchtigungen oft den Kontakt zu ihrer „Heimat Kirche“. Wie können wir sie unterstützen?

Menschen mit psychischen und geistigen Einschränkungen

Kommen sie in unserer Gemeinde vor? Werden sie beachtet, zur Mithilfe bei Aktionen angefragt, besucht, privat oder über die Kirchengemeinde eingeladen, beispielsweise zum Helferfest? Zeigen wir ihnen, dass wir sie brauchen und wertschätzen? Bieten wir ihnen Heimat?

Sie sehen: Es gibt viele Dinge, an die man denken muss. Aber es gibt auch viele Möglichkeiten, wie unsere Kirchengemeinde zur Heimat von Vielen wird – oder Heimat für sie bleibt. Viele der genannten Vorschläge werden in unseren Kirchengemeinden ja bereits schon umgesetzt oder angeregt.



„Heimat ist dort, wo du liebst und geliebt wirst, wo du verstehst und verstanden wirst.“ (Hans-Werner Stahl)
Collage: Caritas

Fürbittgebet

*Guter Gott,
wenn Männer und Frauen
Heimat suchen,
dann lass sie Menschen finden,
die ihnen Heimat geben.*

*Guter Gott,
wenn Junge und Alte
zusammenleben,
dann schenke ihnen Mut,
voneinander zu lernen.*

*Guter Gott,
wenn Neues und Alteingesessenes
aufeinanderstößt,
dann lass die Menschen
die Unterschiedlichkeit
als Bereicherung erleben.*

*Guter Gott,
wenn Heimatlosigkeit
die Herzen ergreift,
dann schenke Du ihnen
Geborgenheit.*



Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE63601205000001708801
BIC: BFSWDE33STG

www.caritas-spende.de

Segensgebet

*Gott, führe die Füße der Suchenden auf Wege des Findens.
Gott, führe die Herzen der Heimatlosen in die Geborgenheit.
Gott, führe die Hoffnungen der Menschen in die Erfüllung.
Gott, führe die Hände der Einsamen in die Gemeinschaft.
Und so segne und behüte unsere Schritte und unser Tun
hin auf dem Weg zu einer gemeinsamen Heimat.
Gott, der barmherzige Vater,
Gott, der Leben verheißende Sohn,
Gott, der begleitende Heilige Geist. Amen.*

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 23. September

19.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

So, 24. September

25. Sonntag im Jahreskreis
CARITAS-SONNTAG

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
10.00 Uhr: Keine EUCARISTIE in Frauenbergkirche

11.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier – Familiengottesdienst in St. Peter mit den „Chorwürmern“

Di, 26. September

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

Mi, 27. September

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkirche
19.00 Uhr: EUCARISTIE in der

Frauenbergkirche

Do, 28. September

9.30 Uhr: EUCARISTIE in der Spitalkirche

Fr, 29. September

9.00 Uhr: Keine EUCARISTIE bzw. Wort-Gottes-Feier in Steinach

Sa, 30. September

19.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

So, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
10.00 Uhr: EUCARISTIE in Frauenbergkirche
11.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

So, 24. September

25. Sonntag im Jahreskreis
CARITAS-SONNTAG
9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier

Di, 26. September

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr: EUCARISTIE

Do, 28. September

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCARISTIE

Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 26. September
Jhtg. Anton und Elsa Brauchle,
Franz Schuhmacher.
19.00 Uhr, St. Johannes

SONNTAGABEND



Pater Hubert Kranz aus Manila (Philippinen) wird an diesem Sonntag, 24. September, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche in Haisterkirch beim Abendgottesdienst zelebrieren. Der Salvatorianer ist in Eberhardzell aufgewachsen und lebt seit 16 Jahren in der Niederlassung der Salvatorianer in Manila. Dort ist er hauptsächlich für die Vorbereitung der Novizen auf ihren Eintritt in den Orden verantwortlich. Überwiegend sind es Novizen aus Ostasien. Aber auch der Haisterkircher Philipp Sauter verbrachte seine Vorbereitungszeit auf das erste Ordensgelübde in Manila bei Pater Hubert Kranz. Zu den Aufgaben von Pater Hubert und seinen Novizen gehört es auch, sich um Arme und Kranke zu kümmern und so versorgen sie zum Beispiel Menschen in entlegenen Gebieten mit Lebensmitteln und Medikamenten, unterstützen Familien in den Slums, die aktuell durch eine Brandkatastrophe ihre Häuser verloren haben, und besuchen Gefangene im Gefängnis. Die musikalische Umrahmung übernimmt der Chor „Aufbruch“ aus Pater Huberts Heimat Eberhardzell.

Fr, 22. September

19.00 Uhr: Rosenkranz in der Franziskuskapelle
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

Sa, 23. September

14.30 Uhr: Tauffeier in St. Leonhard Gaisbeuren

So, 24. September

25. Sonntag im Jahreskreis
Caritas-Sonntag
10.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle
17.30 Uhr: Vesper mit den Schwestern in der Franziskuskapelle
Der Gottesdienst in Gaisbeuren findet nicht statt – dafür herzliche Einladung zum 19.00-Uhr-Gottesdienst in Haisterkirch.

Mo, 25. September

19.00 Uhr: Andacht in Kümmerzhofen

Di, 26. September

7.45 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren
17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 27. September

7.30 Uhr: Schülertagesdienst im Kath. Gemeindehaus Reute

Fr, 29. September

19.00 Uhr: Rosenkranz, Franziskuskapelle
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

So, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle und Familien-sonntag
19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 24. September
10.30 Uhr, Franziskuskapelle
Matthäus Schneider; Adalbert Jehle, Josef und Mechthilde Jehle, Klara und Josef Gutmann; Alfons Maucher

Dienstag 26. September
7.45 Uhr Gaisbeuren
Heinrich und Maria Krug; Karl und Maria Mast; Rosa Ströbele

Freitag 29. September
19.30 Uhr Franziskuskapelle
Anna Köberle

So, 24. September

25. Sonntag im Jahreskreis
Caritas-Sonntag
19.00 Uhr: EUCARISTIE mit Pater Hubert Kranz und dem Chor „Aufbruch“ aus Eberhardzell. Siehe Extra-Meldung auf dieser Seite.

Mo, 25. September

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

Di, 26. September

7.35 Uhr: Schülertagesdienst

Do, 28. September

8.30 Uhr: EUCARISTIE in Osterhofen

So, 1. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr: EUCARISTIE

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 24. September
Franz Huber, Martin Bretz, Monika Angerer, Josef Maierhofer, Jpsefa Fimpel
19.00 Uhr, Haisterkirch

Donnerstag, 28. September
Familie Schönenberger
8.30 Uhr, Osterhofen

WEITERE GOTTESDIENSTE / GEBETSZEITEN

Sa, 23. September

13.30 Uhr: Jahrgängerfeier 1947 (70er-Feier) in St. Peter

14.30 Uhr: Trauung des Paares Tamara Dausch und David Hohl – St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter

So, 24. September

17.30 Uhr: Rosenkranz in St. Peter
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

Mo, 25. September

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Mi, 27. September

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Mat-tenhaus

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

Fr, 29. September

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 30. September

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 1. Oktober

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Heute, Donnerstag, 21. 9.
Theresia und Josef Erath
9.30 Uhr, Spitalkirche

Samstag, 23. September
Jhtg. Margarete Faiss; Jhtg. Maria Denzel; Jhtg. Elisabeth Ruetz; Irmgard Reiser; Marianne Denzel; Franz Schmid; Josef Waldera; Johan Ibrom; Joachim Mangold; Julia und Paul Pfannenstiel; Paul,

Marta und Sofia Lemmle; Helmut Allgäuer
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 26. September
Jhtg. Malwine und Philipp Glocker; Jhtg. Theresia Rundel
9.30 Uhr, St. Peter

Mittwoch, 27. September
Amalie und Rudolf Kaul
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

Donnerstag, 28. September
Elmar Rathers; Hans Wirth; Elisabeth und Wilhelm Nold
9.30 Uhr, Spitalkirche

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Zum ewigen Leben wurde abberufen: **Karl Stephan** (64 Jahre).

PFARRBÜRO ST. PETER

Das Pfarramt St. Peter ist am Freitag, 22. September, und am Montag, 25. September, geschlossen.

ROSENKRANZ

An diesem Sonntag, 24. September, entfällt das Rosenkranzgebet.

DIENTE

Ministranten und
Lektoren / Kommunionhelfer

Sonntag, 24. September, 19.00 Uhr
M: Maximilian und Leonie Waibel, Max und Jan Wespel, Lilit Hiel, Sarah und Oliver Schubert, Pius Haibel; KH: Bettina Remensberger

Sonntag, 1. Oktober
M: Simon und Luis Kibler, Fabian Lessig, Anna Maucher, Jakob und Carolina Maucher, Emil Buck, Lene Rist; L.: Birgit Merk; KH: Josef Blaser

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurde: **Paula Mendrina**

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet: **Katja und Lukas Kreutzer**

Zum ewigen Leben abberufen wurden **Rosa Herm** (87 J.), **Johannes Seifert** (76 J.)

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Sonntag 24. September

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst** um 11.00 Uhr in St. Peter, mitgestaltet von den „Chorwürmern“ (die singen sich um 10.00 Uhr im Gemeindehaus/Chorraum ein).

Einen historischen Stadtrundgang zum **Thema Reformation** bietet Stadtarchivar Michael Barczyk an (Treff: 13.30 Uhr am Rathaus, Zeitdauer: anderthalb Stunden). Eine Anmeldung bei der vhs ist erforderlich (Tel.: 4 99 41).

Montag 25. September

19.30 Uhr Elternabend der Kommunionkinder aller Gemeinden der

Seelsorgeeinheit im Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee (Großer Saal)
Dienstag, 26. September
Der **Freizeittreff** trifft sich um 14.00 Uhr im Gemeindehaus (Peterskeller).

Donnerstag, 28. September
Herzliche Einladung zum **Kaffeekränzchen** beim Frauenbund im Gemeindehaus (Peterskeller). Kommen Sie vorbei und genießen Sie eine nette Kaffeestunde in gemütlicher Runde. Der Erlös ist für soziale Zwecke bestimmt.

Der **Kirchenchor** probt um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

MEIN LIEBSTES KIRCHENLIED

Im Urlaub mit der Heimat verbunden

Mein Mann Hanno und ich sind seit Juni mit unserer Segelboot auf dem Mittelmeer unterwegs und inzwischen in Kalabrien an der „Stiefelspitze“ angekommen. Hier in den Kirchen wird sehr viel gesungen und wenn immer möglich, haben wir die Messe besucht. Mein favorisiertes Kirchenlied ist: Wo Menschen sich vergessen (GL 861).

Christl Tobien
zur Zeit Roccella Ionica (Südtalien)



www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

MINISTRANTEN HAISTERKIRCH



Ministrantenaufnahme Im Familiengottesdienst am vergangenen Sonntag, 17. September, wurden drei neue Ministranten feierlich von Herrn Pfarrer Werner aufgenommen. Diese sind (von links nach rechts) Chiara Holz Müller, Mariella Angele und Levi Schmid. Die große Haisterkircher Ministrantenschar (jetzt 46 Minis) freut sich über die Neuen. Foto: Leonie Waibel

Am morgigen Freitag, 22. September, treffen sich die Minis um 18.00 Uhr an der Turnhalle zum Übernachten.

KRABELGRUPPE HAISTERKIRCH

Am kommenden **Donnerstag**, 28. September, bastelt die Krabelgruppe ein tolles Herbst-Mobile – dazu bitte Selbst-Gesammeltes

(Tannenzapfen, Kastanien etc.) und kleine Zweige mitbringen. Wir treffen uns wie gewohnt im Jugendraum des Klosterhofes um 9.30 Uhr.

FAIRE WOCHEN

Am 26. September Coffee Stop im Gemeindehaus

Da das im Frühjahr vielen Menschen gut gefallen hat, wird es im Rahmen der Fairen Wochen am kommenden Dienstag, 26. September, in Bad Waldsee wieder einen Coffee Stop geben. Sie sind eingeladen zu einer Pau-

se im Alltag mit einer Tasse fair gehandelten Kaffees (oder Tees), einem Stück Kuchen oder einer Brezel und zu netten Gesprächen. Für die Bewirtung sorgen der Ausschuss Mission, Entwicklung, Frieden des KGR und der Weltladen.

Für den Kinderschutzbund
Der Erlös kommt dem Kinderschutzbund für die Arbeit mit Flüchtlingskindern zugute.



ZUR BUNDESTAGSWAHL

„Demokratie stärken durch Beteiligung“

In einem gemeinsam veröffentlichten Aufruf betonen die Vorsitzenden der EKD (evangelisch) und der Deutschen Bischofskonferenz (katholisch), Landesbischof Bedford-Strohm und Kardinal Marx, dass sich die christlichen Kirchen in der Mitverantwortung für das Gemeinwesen sehen. „Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, den politischen Weg unseres Landes aktiv mitzugestalten. Der erste und wichtigste Schritt dazu ist, sich über die anstehenden Entscheidungen ein eigenes verantwortliches Urteil zu bilden und das Wahlrecht auszuüben.“ Die Demokratie lebe durch Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. „Je höher die Wahlbeteiligung ist, umso stabiler ist das Mandat derjenigen, die Verantwortung für das Gemeinwesen übernehmen. Umso besser können

auch die Anliegen und Interessen der Wählerinnen und Wähler im Parlament vertreten und in eine Politik umgesetzt werden, die dem Gemeinwohl dient“, schreiben Landesbischof Bedford-Strohm und Kardinal Marx.

Im Wahlauftrag legen die beiden Vorsitzenden verschiedene aktuelle Themenaspekte dar, insbesondere die des Zusammenlebens und der demokratischen Streitkultur. Außerdem betonen Landesbischof Bedford-Strohm und Kardinal Marx, dass Deutschland weltoffen bleiben und weiter Verantwortung für die Schwächsten und Verwundbarsten übernehmen müsse. In diesem Zusammenhang heben sie den europäischen Zusammenhalt sowie eine Stärkung der internationalen Friedensordnung hervor.

Hinweis: Der gesamte Text des Gemeinsamen Aufrufes zur Bundestagswahl ist als pdf-Datei verfügbar. (vgl. Homepage)

HOSPIZ

Am Samstag ist Tag der offenen Tür

An diesem Samstag, 23. September, veranstaltet die Hospizgruppe Bad Waldsee einen „Tag der offenen Tür“ in ihren neuen Räumen in der Rosmaringasse 12

in Bad Waldsee. Diese sind von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet.

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen, besonders Personen, die an der Hospizarbeit interessiert sind. Die Hospizmitarbeiter freuen sich auf regen Besuch.

FÜR DIE UGANDAHILFE

KAB sammelt Obst

Wie in den vergangenen Jahren sammelt die KAB-Gruppe Bad Waldsee im Rahmen der Aktion „36 Stunden für soziale Gerechtigkeit“ Streuobst, das von den Mitgliedern an diesem Wochenende auf gelesen wird. Die KAB lässt daraus Apfelsaft pressen und verkauft diesen auf dem Wochenmarkt. Seit einigen Jahren stellen Privatleute rund um Bad Waldsee sowie das Waldseer Golf-Resort in Hopfenweiler Apfelbäume zur Verfügung. Auch beteiligen sich Schüler der Eugen-Bolz-Schule Bad Waldsee an der Aktion.

Mit dem Erlös werden in Uganda Projekte für Aidsweisenkinder mitfinanziert. Gleichzeitig möchte die KAB dazu beitragen, dass bei uns nicht Obst verkommt, während in Uganda Menschen verhungern. Zudem will die KAB ein Zeichen für soziale Gerechtigkeit und für ökologisch nachhaltiges Wirtschaften setzen.

Da dieses Jahr die Apfelernte bescheiden ausfällt, suchen wir noch Bäume zum Auflesen. Wer Apfelbäume zur Verfügung stellen will, kann dies tun bei: Fam. Niedergesäß (Tel. 6484), Fam. Moosmann (Tel. 07527/4382)

KLEIDERSTUBE

Die kirchliche **Kleiderstube im Dachsweg** in Bad Waldsee hat wieder geöffnet. Jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr und am letzten Donnerstag im Monat zusätzlich von 15.30 bis 17.30

Uhr sowie an jedem Dienstag von 14.00 bis 19.00 Uhr gibt es einen Kleidungsverkauf für jedermann. Preise: ab 50 Cent bis maximal (!) 10 €. Kein Sozialberechtigungsschein notwendig.

FUSSWALLFAHRT

Nach Bergatreute: Am Sonntag, 8. Oktober, findet die diesjährige Fußwallfahrt der Pfarrgemeinde Reute von Gaisbeuren nach Bergatreute statt. Beginn ist mit einem Impuls um 13.30 Uhr in der Leonhardskirche. Um ca. 14.15 Uhr ist Ankunft in der Kapelle Dinnenried, 14.45 Uhr bis 15.30 Impuls in der Georgskapelle Gwigg. Hier gibt es auch eine kleine Pause mit Zopf und Getränk. 16.15 Uhr Ab-

ERSTKOMMUNION 2018

Am Montag ist Elternabend

Am kommenden **Montag**, 25. September, 19.30 Uhr, ist im Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee (Großer Saal) Elternabend im Hinblick auf die Erstkommunion 2018. Eingeladen sind die Eltern aller Kommunionkinder aus der ganzen Seelsorgeeinheit.

500 JAHRE REFORMATION

Ökumenischer Spaziergang in Biberach

Die Initiative **Geschwisterliche Kirche** aus Bad Waldsee lädt am 14. Oktober, 14.00 Uhr, zu einem ökumenischen Spaziergang mit dem evangelischen und katholischen Stadtpfarrer nach Biberach ein. Im Mittelpunkt des Rundgangs steht neben der Hospital-Kapelle



die Stadtpfarrkirche, die seit 1548 als Simultaneum von Protestanten und Katholiken gemeinsam genutzt wird. Den Abschluss bildet eine Gesprächsrunde im Martin-Luther-Gemeindehaus. Rückkehr nach Bad Waldsee gegen 18.00 Uhr. Nähere Informationen zur Abfahrt in Bad Waldsee werden zeitnah veröffentlicht.

Luther-Schwerpunkt im „seenema“

Am heutigen **Donnerstag**, 21. September, zeigt das Genossenschaftskino „seenema“ zum Lutherjahr den Kinospießfilm „Luther“ aus dem Jahr 2003 mit Joseph Fiennes in der Hauptrolle (Filmbeginn 19.00 Uhr); im Anschluss wird Pfarrer Wolfgang Bertl mit den Besuchern ein Filmgespräch führen.



Freitag, 22. September: Barmy-Bitterwolf-Abend zur Reformation, speziell zur Bauernkriegszeit (19.30 Uhr; Eintritt frei).

Am Samstag, 23. September, 19.00 Uhr: „Lond it luck“. **Wiederholung am Sonntag**, 24. 9., 18.00 Uhr).

schlussandacht in Bergatreute. Um 17.00 Uhr kostenlose Rückfahrt mit dem Bus nach Gaisbeuren. Eingeladen sind alle aus der Seelsorgeeinheit: Junge, Ältere; Familien ... – Menschen, die gut und auch weniger gut zu Fuß sind. Die Wegstrecke ist familiengerecht und kann auch mit dem Kinderwagen gut bewältigt werden. Man kann auch jederzeit auf der Strecke einsteigen. **Diakon Franz Fluhr**

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 22. September
18.30 Uhr (vor dem Abendgottesdienst in Reute): Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters (wenn kein Abendgottesdienst angeboten wird, entfällt die Beichtgelegenheit).

Samstag, 23. September
18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

IN DER BIBEL LESEN

Leseschnitte für jeden Tag
gemäß dem aktuellen Lesejahr
(Matthäus-Lesejahr / A)

Heute, Donnerstag, 21. September
Eph. 4,1-7.11-13. / Ps. 19 (18), 2-3.4-5ab. / Mt. 9,9-13.

Freitag, 22. September
1 Tim. 6,3b-12. / Ps. 49 (48), 6-7.8-9.17-18.19-20. / Lk. 8,1-3.

Samstag, 23. September
1 Tim. 6,13-16. / Ps. 100 (99), 2-3.4-5. / Lk. 8,4-15.

Sonntag, 24. September
Jes. 55,6-9. / Ps. 145 (144), 2-3.8-9.17-18. / Phil. 1,20a.20d.24.27a. / Mt. 20,1-16a.

Montag, 25. September
Esr. 1,1-6. / Ps. 126 (125), 1-2ab.2cd.3-4.5.6. / Lk. 8,16-18.

Dienstag, 26. September
Esr. 6,7-8.12b.14-20. / Ps. 122 (121), 1-3.4-5. / Lk. 8,19-21.

Mittwoch, 27. September
Esr. 9,5-9. / Tob. 13,2.3.4.5.8. / Lk. 9,1-6.

Donnerstag, 28. September
Hag. 1,1-8. / Ps. 149 (148), 1-2.3-4.5-6a.9b. / Lk. 9,7-9.

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute, 21. September: Lukas 12,49-53

Freitag: Lukas 12,54-59

Samstag: Lukas 13,1-5

Sonntag: Psalm 20

Montag: Lukas 13,6-9

Dienstag: Lukas 13,10-17

Mittwoch: Lukas 13,18-21

Donnerstag: Lukas 13,22-30

Tip: Mal auf der Homepage der Seelsorgeeinheit surfen

Unter www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de gibt es viel Interessantes, so die Tagestexte aus der Heiligen Schrift, leicht zu finden auf der Startseite unter „Perikopen“

KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – **offen für jedermann**



Samstag, 23. September, 14.30 Uhr
Besichtigung St. Peter: Besichtigen Sie unsere Pfarrkirche mit Oratorium, besteigen Sie einen der Kirchtürme, erfahren Sie ihre Geschichte (nicht geeignet bei schwerer körperlicher Beeinträchtigung). Treffpunkt: Pfarrkirche St. Peter. Leitung: Peter Bohner.

Montag, 25. September, 19.30 Uhr
Therme, Vortragsraum: **Abendmeditation.** Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Montag, 25. September, 20.00 Uhr
Thema-Abend „Grenzerfahrungen“. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Dienstag, 26. September, 19.30 Uhr
Hofgartenklinik, Säulenhalle: **Abendmeditation.** Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Dienstag, 26. September, 20.00 Uhr
Hofgartenklinik, Säulenhalle: **Thema-Abend „Kratzen an der Gotteserkenntnis“.** Der veränderliche Gott – Gottesbilder im Wandel der Zeit. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Mittwoch, 27. September, 19.30 Uhr
Maximilianbad, Kapelle, Kurseelsorgekino: **„Katharina Luther“.** 105 Min. Die Käthe und ihr Martin – es wurde Liebe! Dabei war's eigentlich unmöglich: Geflohene Nonne heiratet ehemaligen Mönch. In dem Film-Porträt wird deutlich, wie Katharina von Bora, die „Lutherin“, sich mit den allzu menschlichen Seiten ihres berühmt-berüchtigten Gatten auseinandersetzte. Und wie die beiden mit ihrem Ehe- und Familienleben Reformation ganz alltagspraktisch lebten. Leitung: Kurseelsorgerin Pfarrerin Verena Engels. Eintritt frei! Spenden sind willkommen.

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 23. September

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 24. September

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

Mo, 25. September

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Mi, 27. September

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss
18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Do, 28. September

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spi-

talkirche

Fr, 29. September

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 30. September

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 1. Oktober

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus
17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss



Kurseelsorge: www.kurseelsorge-bw.de
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12
egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrerin Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22
verena.engels@elkw.de



KLOSTER REUTE

Revolution im Vatikan? Frühling in der Kirche?

Vortragsabend mit Dr. Martina Kreidler-Kos am kommenden Donnerstag, 28. September, 19.30 Uhr im Bildungshaus Kloster Reute. Die Referentin greift die immer wiederkehrenden Schlagzeilen „Revolution im Vatikan“ oder „Frühling in der Kirche“ auf und geht auf die beiden Enzykliken „Laudato si“ und „Amoris laetitia“ ein.

Bibel getanz – Frucht bringen: „Abschalten vom Alltag, Eintauchen in Bewegung, voll da sein und doch ganz weg. In diesem Moment ein Wort einnehmen. Das Wort bewegt Körper, Geist und Seele.“ Mit diesen Worten umschreibt die Referentin, Gabriela Hesselbach, den Tanztag, am Samstag, 30. September, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Tanzfreudige Frauen und Männer, die sich mit Neugierde und Offenheit auf verschiedene Bibelstellen mit Tanz, Gespräch und Gebet einlassen, sind herzlich dazu eingeladen.



Familienstellen ist eine außergewöhnlich wirksame Methode, um komplexe familiäre Bindungen und mögliche Verstrickungen ans Licht zu bringen und zu lösen. Gleichzeitig wird die Suche nach dem eigenen spirituellen Weg unterstützt. Das Seminar findet vom 13. bis 15. Oktober im Bildungshaus, Kloster Reute, statt.

Bildungshaus „Maximilian Kolbe“,
Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 708-211,
per Mail an: bildungshaus@kloster-reute.de, über die Homepage www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm

Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne sind wir für Sie da

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de
Diakon Franz Fluhr: Tel. 0157/52 69 16 05, diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Gemeindefereferentin Kerstin Ploil: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, kerstin.ploil@drs.de
Gemeindefereferentin Sandra Weber: Klosterhof 1, Tel. 404-116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Markus Schuhmacher: Klosterhof 1, Tel. 9 92 74 10

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22
Öffnungszeiten in den Ferien (bis einschließlich Freitag, 8. September): dienstags und donnerstags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr; ab 11. September wieder regulär

Zuständig auch für Michelwinnaden

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Öffnungszeiten: Geschlossen vom 9. bis 28. August. Dann wieder montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Öffnungszeiten: Bis 4. September geschlossen. Ab 5. September wieder dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee
Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach
Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf
Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.
In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.
KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen.

Die dritte Auflage von „kino global“

Im dritten Jahr heißt es nun „Die Welt zu Gast im seenema“. Zusammen mit seinen Kooperationspartnern – die Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Bad Waldsee, GLOBAL/Bad Waldsee, AG Eine Welt/Bad Waldsee, Pfarrgemeinde St. Peter und KAB/Bad Waldsee – präsentiert das Genossenschafts-

kino seenema in diesem Herbst sieben entwicklungspolitische Dokumentar- und Spielfilme mit einem Begleitprogramm. Bei den ersten drei Vorstellungen werden die Regisseure ihre Filme selbst vorstellen und im anschließenden Filmgespräch mit dem Publikum darüber diskutieren.

Am Mittwoch „AGROkalyipse“
Die Reihe „kino global“ wird am

kommenden Mittwoch, 27. September, mit dem Film „AGROkalyipse – Der Tag, an dem das Gensoja kam“ eröffnet (19.30 Uhr). Zum Inhalt: Das Amazonas-Gebiet, ein global lebenswichtiges Ökosystem, wird durch großflächigen Raubbau zunehmend zerstört. Die brasilianischen Farmer setzen dabei fast ausschließlich auf gentechnisch verändertes Saatgut. Der Dokumentarfilm verfolgt den

Weg der brasilianischen Sojabohne bis zu ihrem Ende als Tierfutter. In sehr persönlichen Porträts wird gezeigt, wie dabei die Ureinwohner Brasiliens von ihrem Land vertrieben werden, damit es immer mehr Anbauflächen gibt. Dokumentation, D 2016. 60 Minuten. Im Anschluss Filmgespräch mit Regisseur Marco Keller. Wiederholungen: Freitag, 29., bis Sonntag, 1. Oktober, jeweils 18.00 Uhr.



Mittwoch
19.30 Uhr
seenema

AGROKALYPSE
Der Tag, an dem das Gensoja kam